

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
Methodische Vorgehensweise	13
<i>Teil 1 Allgemeine Überlegungen zum Demokratietransfer unter Berücksichtigung der kulturellen Besonderheiten Indonesiens</i>	
1. Demokratisierung als Beitrag zur umfassenden Problemlösung in Entwicklungsländern?	19
1.1 Demokratie als neuer Mittelpunkt der Entwicklungszusammenarbeit: <i>Good Governance</i> als politische Konditionalität für eine Nachhaltigkeit der Entwicklung	19
1.2 Zum normativen Anspruch der Demokratiedefinition innerhalb der Transformationsforschung und zu den Kennzeichen relevanter politischer Systemausprägungen	23
1.3 Demokratie und Transfer im Rahmen der Universalismusdebatte	30
1.3.1 Demokratisierungskonzepte zwischen Universalismus und Partikularismus	30
1.3.2 Demokratietransfer – die Methodik ist entscheidend	32
2. Zusammenfassung und Ergebnis	35
3. Das Spezifische der indonesischen Systemtransition: Historische Rahmenbedingungen, javanische Tradition und Islam	38
3.1 Die historischen Rahmenbedingungen in Indonesien nach der Unabhängigkeit: <i>Parlamentarische Demokratie, Gelenkte Demokratie</i> und <i>Neue Ordnung</i>	38
3.2 Der Einfluss javanischer und indonesischer Philosophie auf das sich demokratisierende Indonesien	42
3.3 Islam und Demokratie in Indonesien – vermeintlicher oder tatsächlicher Widerspruch?	47
4. Zusammenfassung und Ergebnis	54

Teil 2 *Struktur und Verlauf des indonesischen Transitionsprozesses*

1.	Vorbetrachtungen zum zeitlichen und strukturellen Verlauf der indonesischen Systemtransition	63
2.	Die Phase des Niedergangs des autoritären Systems der <i>Orde Baru</i>	65
2.1	Das Zusammenspiel endogener und exogener Elemente führt zum Legitimationsverlust der <i>Orde Baru</i>	65
2.2	Einordnung des indonesischen Transitionspfades: Vom Bottom-Up-Ansatz zum <i>Paktierten Übergang</i>	69
3.	Zusammenfassung und Ergebnis	72
4.	Die Phase der Demokratisierung	75
4.1	Die Übergangszeit unter der Präsidentschaft Habibies	76
4.2	Die Abhaltung erster demokratischer Wahlen	78
4.3	Die Präsidentschaft Wahids und die Bürde der übersteigerten Hoffnungen	82
4.4	Der Machtkampf zwischen Präsident und Parlament	88
4.5	Indonesien unter der Präsidentin Megawati: Kontinuität oder Neuanfang?	91
4.6	Auswirkungen der stagnierenden ökonomischen Regeneration der vergangenen Jahre auf die indonesische Systemtransformation	97
5.	Zusammenfassung und Ergebnis	99

Teil 3 *Perspektive der indonesischen Systemtransition: Dynamische Demokratisierung oder Stagnation?*

1.	Vorbetrachtungen	115
2.	Die Ebene einer demokratisch orientierten konstitutionellen Konsolidierung am Beispiel der indonesischen Verfassung	118
2.1	Formale Legitimation: Zur Methodik der Verfassungs- und Gesetzesetablierung	118
2.2	Empirische Legitimation: Zur inhaltlichen Qualität der Verfassung	122
3.	Zusammenfassung und Ergebnis	130
4.	Die Ebene einer demokratischen Konsolidierung von Repräsentanten am Beispiel von Korruption, Kollusion und Nepotismus (KKN)	134
4.1	Problemfeld	134
4.2	Umfassende Korruption in der politischen und judikativen Dimension	137

4.2.1	Die politische Ebene	137
4.2.2	Die Judikative	142
4.3	Eine Ursachenbestimmung für KKN in Indonesien – Tradition, defizitäre Institutionen, Armut	145
4.3.1	Die jahrzehntelange Tradition von korrupten Praktiken in Indonesien	145
4.3.2	Defizitäre Institutionen, mangelnde Transparenz und Schwachpunkte im politischen System	146
4.3.3	Flächendeckende Armut mit den damit verbundenen Auswirkungen im Hinblick auf KKN	151
5.	Zusammenfassung und Ergebnis	153
6.	Zur demokratischen Konsolidierung bewaffneter Veto-Gruppen	163
6.1	Problemfeld	163
6.2	Die Indonesischen Streitkräfte (TNI) in ihrer Position als exponierter Veto-Akteur	164
6.2.1	Massive, undemokratische und persistente Einflussnahme auf politische Entscheidungen	164
6.2.2	Mangelnde Professionalität, Involvierung in illegale Geschäfte, andauernde Menschenrechtsverletzungen und fehlender politischer Wille zur Aufarbeitung	170
6.3	Paramilitärische Gruppen als Ursache für Instabilität und langfristige Unberechenbarkeit politischer und gesellschaftlicher Performance	176
7.	Zusammenfassung und Ergebnis	180
<i>Teil 4</i>	<i>Gesamtergebnis und Ausblick: Der indonesische Demokratisierungsprozess. Politischer Neubeginn in einem Umfeld historischer Kontinuitäten</i>	
1.	Methodisch-systematische Aktualisierung des Forschungsstands	195
2.	Rahmenbedingungen der indonesischen Systemtransformation	196
3.	Indonesien zwischen autoritärer Tradition und neuem <i>Zeitgeist</i>	199
4.	Positionierung: Indonesien als <i>Hybrides System</i>	203
5.	Ausblick	210
Glossar		215
Abbildungsübersicht		217
Quellenverzeichnis		219